

NORDKIRCHEN- Mitteilungen

Mai 2018



Herausgegeben von der
**Evangelisch-Lutherischen
Kirche in Norddeutschland**

Landeskirchenamt
Kerstin Kastrup
Dänische Straße 21-35, 24103 Kiel
Telefon 0431 9797-975
kerstin.kastrup@lka.nordkirche.de
www.nordkirche.de



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Nur für den Dienstgebrauch

Inhalt

	Seite
I.	
MITTEILUNGEN	
Kollekten im Monat Juni 2018.....	82
Hinweise zum neuen Datenschutzgesetz.....	85
II.	
ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN	
Christian-Jensen-Kolleg	87
Haus der Stille	89
Hermann-Ehlers-Akademie	92
IBAF-Qualifizierungszentren für Führung und Management	93
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt	96
Medienbüro Hamburg.....	98
Pädagogisch-Theologisches Institut.....	100
VELKD Studienseminare	103
III.	
VERSCHIEDENES	
Kurseelsorge Amrum.....	105
IV.	
ANLAGEN	
./.	

I. Mitteilungen

Verbindliche Kollekten im Monat Juni 2018

**Landeskirchenweite Kollekte für von der Kammer für Dienste und Werke vorgeschlagene Projekte am 3. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis)
- Mitverantwortung für das öffentliche Leben -**

Projekt 1) des Diakonischen Werkes Hamburg

Law Clinic der Diakonie in Hamburg – rechtliche Beratung für Menschen in Not
Die Law Clinic der Diakonie Hamburg bietet Menschen, die sonst keinen Zugang zu qualifizierter Rechtsberatung haben, eine kostenlose Rechtsberatung und ggf. Vertretung vor Gericht.

Eine innovative Kooperation zwischen dem Diakonischen Werk Hamburg und der Hochschule Bucerius Law School macht dies möglich. Studierende der Bucerius Law School beraten ehrenamtlich - gemeinsam mit Anwälten - die Klienten und stehen bei rechtlichen Problemen zur Seite. Mehr als 90 Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialberater der Diakonie können bei Bedarf einfach und unbürokratisch Termine für ihre Klienten vereinbaren. Im Jahr 2012 hat die Law Clinic mit 54 Beratungen angefangen, inzwischen sind es gut 300 Beratungen im Jahr. Das Projekt finanziert sich aus Spenden und Kollekten sowie Eigenmitteln der beiden Kooperationspartner.

Projekt 2) des Diakonischen Werkes Schleswig-Holstein

Unterstützung von Familienzusammenführungen in Schleswig-Holstein:

In den letzten drei Jahren kamen insgesamt rund 50.000 Flüchtlinge neu nach Schleswig-Holstein. Sie begleitet oft über Jahre die Sorge um ihre Familien, die weiterhin vom Krieg bedroht sind oder aus anderen Gründen um ihr Leben fürchten. Nach einer langen Zeit des Wartens auf den Ausgang ihres Asylverfahrens können Flüchtlinge nach einem positiven Asylbescheid endlich die Mitglieder der Kernfamilie (in der Regel Ehepartner und minderjährige Kinder) nachholen. Dazu müssen sie einen Antrag auf Familienzusammenführung stellen.

Neben den vielen Hürden in dem Verfahren fehlt es in der Praxis jedoch oft an ausreichend finanziellen Mitteln für die Familienzusammenführung.

Wir möchten hier Abhilfe schaffen und den betroffenen Familien einen Teil der Kosten für die Familienzusammenführung erstatten.

Daher bitten wir um Ihre Kollekte!

Nach dem neuen Kollektengesetz kann bei Kollekten mit mehreren Projekten keine Auswahl mehr getroffen werden.

Es sind beide Kollektenzwecke abzukündigen und der Kollektenertrag ist hälftig aufzuteilen.

Sprengelkollekten am 10. Juni (2. Sonntag nach Trinitatis)**Sprengel Hamburg und Lübeck****Projekt 1) Evangelische Müttergenesung Hamburg und Lübeck-Lauenburg**

Mütter sind rund um die Uhr für ihre Familie da. Sie kümmern sich um die Kinder und den Haushalt, sind dabei oft auch noch berufstätig: Immer mehr Frauen sind alleinerziehend und haben finanzielle Schwierigkeiten. Kommen Krisensituationen, wie eine Trennung oder die Pflege kranker Angehöriger, dazu, geraten viele an die Grenzen ihrer Belastbarkeit.

Vielen Müttern kann eine Müttergenesungskur helfen. Der dreiwöchige Aufenthalt gibt Frauen Raum, etwas für ihre Gesundheit zu tun, neue Kraft zu tanken und sich auf sich selbst zu besinnen. Gestärkt kehren sie wieder in ihre Familien zurück.

Die evangelische Müttergenesung unterstützt Frauen – und zunehmend auch Väter – dabei, sich diese notwendige Auszeit zu nehmen. Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstellen informieren über Kurmaßnahmen, unterstützen bei der oft schwierigen Antragstellung, helfen bei Widerspruchsverfahren und bieten den Müttern Vor- und Nachsorgemaßnahmen an, um so den Kurerfolg auch langfristig zu sichern.

Mit Ihrer Kollekte helfen Sie, dass auch in Zukunft viele weitere, bedürftige Mütter an einer Müttergenesungskur teilnehmen können.

Projekt 2) Verwaiste Eltern und Geschwister Hamburg e.V.

„Wie eine Mauer hat mich die Gruppe bei den Verwaisten Eltern und Geschwistern geschützt. Sie war wie eine Familie, die mich in trostloser Zeit gestützt und umarmt hat. Ohne sie hätte ich jede Zuversicht verloren, ich verdanke ihr Mut und Kraft“. Diese Worte einer verwaisten Mutter, deren Sohn infolge eines Verkehrsunfalles starb, beschreiben unsere Arbeit. In mehr als 20 Gruppen begleiten wir trauernde Eltern, Kinder und Jugendliche. Weil gemeinsam auch der schwerste Weg leichter wird, zeichnet sich unserer Arbeit in der Gruppenbegleitung aus. Drei Jahre können trauernde Eltern, unabhängig von der Todesursache des Kindes, unsere Hilfe in Anspruch nehmen. Kinder und Jugendliche werden ebenfalls in ihrer Trauer begleitet.

Nur mit Hilfe von Spenden können wir die Arbeit halten und vorwärtsbringen. Bitte unterstützen Sie uns dabei!

Sprengel Mecklenburg und Pommern**Posaunenwerk MV**

111 Posaunenchöre bereichern das Leben in den Kirchengemeinden im Nordosten. Sie gestalten Gottesdienste, Festveranstaltungen, Jubiläen und geistliche Bläsermusiken. Sie praktizieren diakonisches Blasen in Seniorenheimen und Krankenhäusern. Sie wirken bei Großveranstaltungen und Kirchentagen mit und sind gern gesehene Gäste im kommunalen Bereich, bei Stadtfesten oder Weihnachtsmärkten. Die Aufgabe des Posaunenwerkes ist es, Kooperation der Chöre untereinander zu fördern und in Freizeiten, Chorbesuchen, bei Bläserfahrten sowie Seminaren vor allem in der Bläuserscheune Barkow, wichtige musikalisch-bläserische und geistliche Grundlagen zu vermitteln. Ein besonderes Anliegen ist dabei die Förderung des Nachwuchses.

Ihre Kollekte ist ein wichtiger Beitrag zur Finanzierung dieser Arbeit.

Sprengel Schleswig und Holstein**Projekt 1) Flüchtlingsarbeit im Kontext von Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes Schleswig-Holstein**

Diakonie Altholstein, Neumünster: „Flüchtlingshilfe“

In der Umbruchsituation, in der sich Geflüchtete nach Ankunft in der Landesunterkunft Neumünster befinden, besteht schnell das Bedürfnis nach Informationen, Fachberatung und Begleitung. Oftmals sind die Menschen von den Erlebnissen ihrer Flucht, von Krieg und Verlust zutiefst verstört. Als unabhängige Institution außerhalb der Landesunterkunft bietet die Diakonie für sie in direkter Nachbarschaft den ersten sicheren Halt. Durch Zugriff auf ein überregionales Netzwerk wird individuelle Unterstützung angebahnt und eine Überleitung in Angebote an den Transferorten organisiert. Engagierte Ehrenamtliche bereichern und begleiten die verschiedenen Hilfeangebote unter hauptamtlicher Abstimmung. Mit der Kollekte werden niederschwellige Angebote für Geflüchtete, Einzelfallhilfen sowie Fortbildungen und Supervision für Ehrenamtliche finanziert. Projekte mit Ehrenamtsbeteiligung werden ausgebaut.

Projekt 2) Rollende Hilfen in der Wohnungslosenhilfe

Das Projekt „Rollende Hilfen“ soll Menschen unterstützen, die arm, wohnungslos und ausgegrenzt sind. Ihnen fehlt oft selbst das Nötigste, um die Grundbedürfnisse, wie Essen, Trinken und warme Kleidung, zu befriedigen. Ihre gesellschaftliche Teilhabe ist häufig stark eingeschränkt und schambesetzt. Um diese Menschen erreichen zu können, braucht es ein niederschwelliges, aufsuchendes Angebot. Ziel ist es, Durst und Kältetod zu vermeiden, prekäre Lebenslagen wertschätzend wahrzunehmen und über bereits bestehende Hilfeangebote aufzuklären. Das Projekt „Rollende Hilfen“ soll modellhaft, zunächst voraussichtlich im Kreis Rendsburg-Eckernförde oder der Stadt Kiel, diese Aufgabe übernehmen. Dazu wird neben Personal ein passendes, gut ausgestattetes Fahrzeug benötigt, mit dem man die Menschen in ihrer Lebenswelt erreicht. Vor Ort sollen dann heiße und kalte Getränke, kleine Mahlzeiten und ausgesuchte Kleidungsstücke ausgegeben werden. Um das Projekt realisieren zu können, brauchen wir finanzielle Unterstützung. Hierfür bitten wir um die Kollekte.

Die Gemeinden werden gebeten, alle Kollekten direkt und zeitnah nur an ihren jeweiligen Kirchenkreis zu überweisen. Der Kirchenkreis hat die Erträge innerhalb von maximal sechs Wochen vollständig an die Kollektenempfänger weiterzuleiten.

Bitte keine Direktüberweisungen!!!

Die Abkündigungstexte zum Download finden Sie unter www.kollekten.de

Az: NK 8160 T Jü

Jürß

Neues EKD-Datenschutzgesetz tritt in Kraft

In diesem Monat am 24. Mai 2018 tritt das neue Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD) in Kraft. Es ist für die Nordkirche abgedruckt im KABl. 2018, 164ff. (April-Ausgabe) und auch auf unserer Internetseite www.datenschutz-nordkirche.de zu finden. Es gilt für alle kirchlichen Stellen innerhalb der EKD. Dazu gehören die Landeskirche, Kirchenkreise und Kirchengemeinden, sowie die ihnen zugeordneten kirchlichen und diakonischen Dienste, Einrichtungen und Werke ohne Rücksicht auf deren Rechtsform. Die einen Tag später, am 25. Mai, in Kraft tretende EU-Datenschutz-Grundverordnung findet mithin auf kirchliche Stellen keine Anwendung.

Die gute Nachricht ist, dass sich inhaltlich nichts Grundsätzliches ändert. Das bisherige Prinzip des Verbotes mit Erlaubnisvorbehalt für die Datenverarbeitung gilt weiter. Datenschutz in den Einrichtungen muss nicht neu gestaltet werden. Die jetzt in Kraft tretenden Regelungen sind detaillierter, was durchaus eine Erleichterung für den Anwender sein kann.

Auch nicht geändert hat sich im neuen DSG-EKD die Verantwortlichkeit der Leitungen der Einrichtungen für die Einhaltung des Datenschutzes. Dabei werden sie von den örtlichen Datenschutzbeauftragten unterstützt. Weiter bleibt die Verpflichtung zur Erstellung eines IT-Sicherheitskonzeptes unberührt.

Geändert haben sich die Begrifflichkeiten im neuen DSG-EKD, die aus der EU-Datenschutz-Grundverordnung vollständig übernommen worden sind. Dadurch wird unter anderem die Anwendung durch externe Auftragsverarbeiter, aber auch die Kommunikation mit staatlichen Stellen zu Datenschutzfragen erleichtert.

An weiteren Neuerungen sind beispielhaft zu nennen die Verpflichtung zur Erstellung von Verzeichnissen von Verarbeitungstätigkeiten nach § 31, die Datenschutzfolgenabschätzung nach § 34, sowie Meldepflichten bei Datenpannen nach § 32. Insgesamt sind die Rechte der Betroffenen an verschiedenen Stellen gestärkt worden.

Wichtig ist die nun geltende umfassende Rechenschaftspflicht nach § 5 Abs. 2, die das gesamte Datenschutzrecht durchzieht und die deutlich erweiterte Haftung nach § 48 bei materiellen und immateriellen Schäden aus Datenschutzverstößen.

Die Anpassung des nordkirchlichen Datenschutzrecht an das neue EKD-Datenschutzgesetz wird zur Zeit erarbeitet. Mit der Verkündung im Kirchlichen Amtsblatt ist im Sommer zu rechnen.

In einer Arbeitsgruppe der Beauftragten für den Datenschutz in der EKD wurden an die neue Rechtslage angepasste Muster z.B. zur Auftragsverarbeitung oder zur Verpflichtung auf das Datengeheimnis, sowie Handreichungen zu bestimmten Themen erstellt. Es handelt sich um agile Papiere, die den derzeitigen Kenntnisstand

abbilden und laufend an Erkenntnisse aus der Praxis, Rechtsprechung und Wissenschaft angepasst werden. Weitere Veröffentlichungen sind laufend geplant. Sie finden sie auf unserer Internetseite <https://www.datenschutz-nordkirche.de> und in der Infothek auf der Internetseite EKD-Datenschutzbeauftragten <https://datenschutz.ekd.de/infothek-items/kurzpapiere-zum-neuen-ekd-datenschutzgesetz-dsg-ekd/>.

Beauftragter für den Datenschutz
Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland
Peter von Loeper

Az.: DS-02-06

II. ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen im CHRISTIAN JENSEN KOLLEG Breklum

Familienfreizeit – Kinder, Küste, Klima

Woher kommst du? Wohin gehst du? Was gibt dir Kraft?

Mo., 16.07. bis So., 22.07.2018

Sommer, Sonne, Ferien, Gemeinschaft – Zeit um Spaß zu haben, aufzutanken, Natur zu entdecken und sich Gedanken zu machen, was unser Leben ausmacht. Wir alle sind unterwegs – jederzeit. Auch die Bibel erzählt von Menschen auf dem Weg – gewollt oder ungewollt, innen wie außen.

Das Team dieser Freizeit bringt viele Erfahrungen mit äußeren Wegen mit: Familie Sievers kehrt gerade nach einem 2-jährigen Aufenthalt aus Tansania zurück, Cyrielle Sekou ist aus dem Togo nach Deutschland migriert, Zawadi Msangi als Freiwilliger aus Tansania für ein Jahr in Deutschland. Was gibt Halt, auch auf den inneren Wegen?

Leitung: Ingrid Sievers, Pädagogin, ZMÖ

Team: Bernd Sievers, Zawadi Msangi, Susanne Cordes, Janine und Michael Kober; Cyriell Sekou, Katja Schönfeld

Veranstalter: Zentrum für Mission und Ökumene, CJK

Anmeldung: Büro des ZMÖ, 04671 9112-14 oder buerobreklum@nordkirche-weltweit.de

Teilnahmekosten: Erwachsene 200,- €, Kinder 80,- €

Großeltern-Enkel-Freizeit

Gegensätze ziehen sich an! – Warum eigentlich?

Mo., 23.07. bis Do., 26.07.2018

Oft sind Menschen, die einander besonders nahe stehen, auf den ersten Blick sehr verschieden: z. B. an Alter, Aussehen, Herkunft oder Besitz. Und doch können sie aufs engste verbunden sein. Genau so berichtet die Bibel es auch von David und Jonathan. Es „verband sich das Herz Jonathans mit dem Herzen Davids, und Jonathan gewann ihn lieb wie sein eigenes Leben“.

Großeltern und Enkel gehen diesem Wunder der Verbindung zwischen verschiedenen Menschen nach: spielend, singend und musizierend, gestaltend, in nachdenklichen Gesprächen und fröhlichen gemeinsamen Aktionen. Am Ende der Tage laden sie Menschen, die ihnen lieb sind, ein, gemeinsam die Ergebnisse dieser Tage in Augen- und Ohrenschein zu nehmen.

Team: Ingrid Sievers, Bernd Sievers, Zawadi Msangi (Tansania), Joachim Kretschmar

Veranstalter: Zentrum für Mission und Ökumene, CJK

Hallig-Pilgern - Wege zwischen Himmel und Erde

So., 05.08. bis Mi., 08.08.2018

Pilgerwege führen zum Herzen. Sie öffnen neue Horizonte. Pilgerwege brauchen Weite. Und halten Stille aus. „Denn DU bist meine Warft.“ Das Hallig-Pilgern sucht Wege im Weltnaturerbe Wattenmeer. Tagestouren führen ins Wattenmeer, in die Salzwiesen, auf die Halligen. Geistliche Impulse, Gespräche und Zeit für Stille

prägen den Weg, und die atemberaubende Welt der Nordsee, bei Ebbe und bei Flut. Die Gezeiten lehren, was das Herz braucht.

Leitung: Hilde Zeriadtke, Prädikantin und Ärztin; NN

Veranstalter: Christian Jensen Kolleg

Anmeldungen: bis zum 05.07. unter 04671 9112-0 oder info@christianjensenkolleg.de

Teilnahmekosten: 340,- € im DZ

Breklumer Sommer 2018: Mit allen Sinnen

So., 26.08. bis So., 02.09.2018

Zu dieser Urlaubsgemeinschaft sind Menschen unterschiedlichen Alters eingeladen um miteinander Nordfriesland zu erleben. Ausflüge, Impulse, Andachten und ein fröhliches Miteinander prägen die Tage. Diesmal stehen sie unter dem Thema: „Mit allen Sinnen.“

Leitung: Martina Barnert, Elke Duck, Jutta Jessen-Thiesen

Veranstalter: Zentrum für Mission und Ökumene, CJK

Anmeldung: Büro des ZMÖ, 04671 9112-14 oder buerobreklum@nordkirche-weltweit.de

„meer gefühlt“

Den Meeresgrund des Wattenmeeres bei einem Spaziergang zu erkunden, ist ein einmaliges Erlebnis, das Sie unter fachkundiger Führung bei diesem Arrangement erleben dürfen. Genießen Sie drei Tage in schöner Atmosphäre der Gästehäuser des Christian Jensen Kollegs und lassen Sie sich mit regionalen Spezialitäten aus unserer Küche verwöhnen.

Dieses Arrangement ist ganzjährig buchbar nach Verfügbarkeit zum Preis von 188,- € pro Person im Doppelzimmer inklusive der aufgeführten Leistungen.

- Übernachtungen im komfortablen Doppelzimmer mit Balkon oder Terrasse (auf Wunsch mit behindertengerechter Ausstattung), einem Bad mit Dusche und WC, einem WLAN-Anschluss, kleinem Obstkorb und einer Flasche Mineralwasser auf dem Zimmer
- reichhaltiges Frühstücksbuffet an allen Tagen in unserem Wintergarten
- kulinarische Köstlichkeiten der Region zum Abend- oder Mittagessen in unserem Speiseraum während Ihres Aufenthaltes
- Begrüßungsgetränk mit kleiner Einführung in die Geschichte des Hauses
- Besuch der Eine-Welt-Ausstellung
- mögliche Teilnahme an einer Andacht in unserer Kapelle
- individuelle Nutzung der Café Si Bar, des Kaminzimmers oder der Parkanlage zur Freizeitgestaltung (Lesen, Spielen, Singen, ...) und für kleine Gesprächsrunden
- Bereitstellung unserer Fahrräder nach Verfügbarkeit während des Aufenthaltes gegen ein geringes Nutzungsentgelt
- kostenloser Transferservice zum nahegelegenen Bahnhof zur Unterstützung Ihrer klimaneutralen Anreise passend zur Zertifizierung der ökologischen, ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeit unserer Einrichtung

Eine Belegung im Einzelzimmer und Verlängerung ist gegen einen Aufpreis auf Anfrage möglich sowie Ermäßigungen für Kinder und Gästegruppen.

Flyer auf Anfrage mit detailliertem Programm. Besuchen Sie bitte unsere Homepage www.christianjensenkolleg.de

Weitere Informationen:

Kirchenstraße 4 - 13, 25821 Breklum, Tel.: 04671 9112-0
info@christianjensenkolleg.de, www.christianjensenkolleg.de

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

Veranstaltungen im Haus der Stille, Weitenhagen

Schriftliche Anmeldungen an „Haus der Stille“, Hauptstraße 94, 17498 Weitenhagen,
Telefon Büro Angelika Maroch: 03834 80330, anmeldung-hds@weitenhagen.de,
Programm unter: <http://www.weitenhagen.de/>

18.05 - 21.05. „Denn euch und euren Kindern gilt diese Verheißung!“

(Apg 2,39a)

Leben mit den Gnadengaben des Heiligen Geistes

„Die Geistesgaben sind in der dritten nachösterlichen Generation – also um das Jahr 100 n.Chr. – ausgestorben.“ So hat es einst Bischof Theodor von Mopsuestia (350 – 429) gelehrt. Genauso habe ich es einst an der Universität gelernt. Aber theologische Irrtümer werden nicht dadurch wahrer, wenn man sie 1.600 Jahre lang ständig wiederholt.

Wir werden in der Pfingsttagung die Heilige Schrift Alten und Neuen Testaments befragen, was sie uns über die Gnadengaben des Heiligen Geistes bezeugt und lehrt. Auf dieser spannenden Entdeckungsreise – zudem durch verschiedene Epochen der Kirchengeschichte – fragen wir jeweils zurück nach der Gegenwart und unserer eigenen Praxis. Wir wollen uns in alledem durch den Heiligen Geist selbst herausfordern lassen, an uns zu wirken.

Referent: Pfarrer i.R. Klaus Vogt, Hansestadt Demmin – Dozent für Kirchengeschichte am Martin Bucer Seminar;

Begleitung: Michael Wacker, Weitenhagen

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 100,50 €, Doppelzimmer 141,00 €

Verpflegung: 92,50 €, Kursgebühr: 45,00 €

schriftliche Anmeldung bis 04.05.

01.06. - 03.06. Oasenwochenende für Pflegekräfte im Gesundheitswesen

Für die Patienten da sein, sie fachlich/pflegerisch gut betreuen und ihnen aufmerksam und freundlich begegnen, dazu alle administrativen Aufgaben korrekt erfüllen – Tag für Tag. Woher nehmen Sie die Kraft dafür? Was hilft Ihnen, gesund und fröhlich zu bleiben? Wir wollen mit Ihnen Quellen suchen und finden, aus denen wir Kraft und Freude für den Alltag und unsere Arbeit schöpfen können.

Referenten: Pastorin Dorothea Büscheck (Krankenhausseelsorgerin in Ueckermünde), Pastor Rainer Laudan (Krankenhausseelsorger an der Universitätsmedizin Greifswald)

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 67,00 €, Doppelzimmer 94,00 €, Verpflegung: 60,50 €, Kursgebühr: 30,00 €

schriftliche Anmeldung bis 18.05.

26.06. – 01.07. Einführung in ignatianische Exerzitien

Heraustreten aus dem Vielerlei des Alltags. Zur Ruhe kommen, Stille finden, sich neu ausrichten. Lauschen, was von Gott her jetzt dran ist. Nach einer Einführung finden die Tage in durchgehendem Schweigen statt. Leibübungen, biblische Impulse, Begleitgespräche und Abendmahlsfeiern strukturieren die Tage, dazwischen gibt es viel Zeit für persönliche Stille und Meditation. Diese Tage sind gedacht für Menschen, die eine Orientierungshilfe für ihren persönlichen geistlichen Weg suchen. Sie sind offen für Menschen mit und ohne Erfahrung mit Exerzitien, besonders auch für Studierende. Im kirchlichen Dienst Mitarbeitende können dies als Fortbildung anerkennen und bezuschussen lassen.

Leitung: Pastor Michael Wacker, Weitenhagen

Pastorin Magda Hellstern-Hummel, Gemeindedienst Hamburg

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 167,50 €, Verpflegung: 156,50 €, Kursgebühr: 75,00 €

schriftliche Anmeldung bis 12.06.

08.07. – 15.07. Ökumenische Einzelexerzitien mit Gemeinschaftselementen

Bausteine: kurze biblische Impulse, Gebetszeiten und -hilfen, gemeinsame Mediationszeiten, gezielte Bewegungen (bitte bequeme Kleidung mitbringen), Abendmahl, tägliches Begleitgespräch, durchgehendes Schweigen.

Teilnahme an der gesamten Exerzitienzeit wird vorausgesetzt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Beginn: Sonntag 18.30 Uhr mit dem Abendessen, Ende: Sonntag nach dem Frühstück

Begleitung: Dr. Anke Handrock, Berlin; Pastor Michael Wacker, Weitenhagen

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 234,50 €, Verpflegung: 208,00 €, Kursgebühr: 105,00 €

schriftliche Anmeldung bis 22.06.

23.07. – 29.07. Sommerfreizeit Bibel & Meer

Eine Woche gemeinsam Urlaub machen in der schönen Greifswalder Umgebung – morgens ein knackiger biblischer Impuls, danach der Tag zur freien Gestaltung, abends gemeinsam einen Film schauen, spielen, feiern oder einfach erzählen... Tagzeitengebet am Morgen und Abend, Gespräche als Angebot. Und wer mag, kann sich auch gerne selbst mit einem kreativen Angebot einbringen...

Wir freuen uns auf Erwachsene und Kinder! (Imbiss am Mittag oder Lunch-Paket, gemeinsames Essen am Abend.)

Leitung: Rebekka Havemann, Maria Kaißling, OJC Greifswald; Luise und Michael Wacker, Weitenhagen

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 201,00 €, Doppelzimmer 282,00 €, Verpflegung: 188,50 €, Kinder bis 3 Jahre frei; bis 12 Jahre 50% Nachlass. Kursgebühr: 90,00 €

schriftliche Anmeldung bis 06.07.

**30.07. – 05.08. „Lieben statt siegen – was Beziehungen erhält“
Urlaubs-Seminar im Haus der Stille**

Wer von uns sehnt sich nicht danach: Gelingende Beziehungen, die von gegenseitigem Respekt und Wohlwollen geprägt sind, in denen es möglich ist,

Konflikte in guter Art und Weise und für beide Parteien zufriedenstellend zu klären? Leider liegen Wunsch und Wirklichkeit oft weit auseinander und wir erleben uns in Macht- oder sonstigen Kämpfen verstrickt. Wie kommt es, dass uns das Thema „Beziehung“ oft so viel Mühe bereitet? Wir wollen uns einerseits mit den verborgenen, ungunstigen Mechanismen und Mustern befassen, die unsere Beziehungen belasten und die wir oft erst dann verstehen, wenn wir in unseren „biografischen Rückspiegel“ geschaut haben. Denn nur das, was wir verstanden haben, können wir verändern, so dass unsere Beziehungen gelingen können. Zum anderen wollen wir in dieser Zeit auch unsere Ressourcen entdecken und uns durch Gottes Wirken beschenken und ermutigen lassen.

Impulse am Vormittag und/oder Abend, ansonsten: Der Tag ist frei zur Gestaltung und Urlaubsplanung!

(Imbiss am Mittag oder Lunch-Paket, gemeinsames Essen am Abend.)

Referenten: Dorothea Gersdorf, Psychologische Beraterin (ITS), Diplom-Kreativtherapeutin (IBKK)

www.lebenimkontext.de, www.derberatungsfuehrer.de,

Rolf Gersdorf, Familientherapeut und Supervisor/Lehrsupervisor;

Begleitung: Luise und Michael Wacker, Weitenhagen

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 201,00 €, Doppelzimmer 282,00 €,

Verpflegung: 188,50 €, Kursgebühr: 150,00 €

schriftliche Anmeldung bis 16.07.

06.08. – 12.08. „Abenteuer Reife“

Urlaubs-Seminar im Haus der Stille

Was kann schöner sein, als Leichtigkeit des Urlaubs und Vertiefung des geistlichen Lebens zu verbinden?! Gott selbst führt uns in einem Wachstumsprozess durch unterschiedliche Stationen und Prozesse, Phasen der Erweckung und des Aufbruchs, Phasen der Dürre ebenso wie Phasen der Vertiefung und Reife. Unsere Ferienwoche kann dazu dienen, von Gott her zu erkennen, wo wir stehen, und die nächsten Herausforderungen anzunehmen.

Impulse am Vormittag und Abend, Angebot von Zeiten persönlicher Stille oder Gesprächsgruppen – ansonsten: Der Tag ist frei zur Gestaltung und Urlaubsplanung!

(Imbiss am Mittag oder Lunch-Paket, gemeinsames Essen am Abend.)

Referenten: Ursula und Manfred Schmidt

Begleitung: Luise und Michael Wacker, Weitenhagen

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 201,00 €, Doppelzimmer 282,00 €,

Verpflegung: 188,50 €, Kursgebühr: 90,00 €

schriftliche Anmeldung bis 23.07.

31.08. – 02.09. Maß halten – der Weg des Bieres – der Weg des Mannes

Bierbrauen und Selbsterkenntnis über zwei Wochenenden: 31. August - 02. September 2018 und 09. – 11. November 2018

Das Seminar über Bier, Gott und die Welt des Mannes – erstmals in Weitenhagen! Bier kann ein Genuss sein und das Brauen ein Abenteuer. Ein Abenteuer sorgsamer Herstellung und beharrlichen Wartens. Ein Kulturgetränk aus fachmännischem Tun und geduldigem Reifenlassen. Wir wollen miteinander Bier brauen und unserem Mannsein auf die Spur kommen. Im ersten Seminar lernen wir an den praktischen Schritten des Brauprozesses männliche Eigenheiten kennen. Bis zum Folge-Seminar reifen das Bier und unsere Einsichten. Dann werden wir die Frucht dieser Gärung in

den Händen halten, genießen und mit nach Hause nehmen und zugleich miteinander in den Austausch unserer Männererfahrungen kommen.

Team: Offensive Junger Christen e. V. Konstantin Mascher, Rudolf M. J. Böhm, Daniel Schneider

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 67,00 €, Doppelzimmer 94,00 €, Verpflegung 60,50 € für beide WE, Kursgebühr: 140,00 €, schriftliche Anmeldung bis 17.08.

31.08. – 02.09. Vom Klagelied zum Freudentanz – in Tanz und Bewegung die Bibel erleben

Wir sind Menschen mit Leib und Seele, mit Gefühlen, Gedanken und einem ausdrucksfähigen Körper. Unser ganzes Menschsein wollen wir in die Beziehung mit Gott bringen, der sein großes JA über unserem Leben gesprochen hat – so, wie es gerade ist! Fröhliche und ruhige Tänze, angeleitete Übungen und getanzte Gebetszeiten sind Schritte auf diesem Weg, ebenso kreatives und intensives Hineinhören in den Psalm 30 und die Geschichte der Magd Hagar. Eine fröhliche Sonntagsbegrüßung und Zeit zur Begegnung runden das Wochenende ab.

Für neugierige, abenteuerlustige, tanz- und bewegungsfreudige Frauen jeden Alters.
Team: Offensive Junger Christen e. V. Ursula Räder, Christine Klenk, Carolin Schneider

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer 67,00 €, Doppelzimmer 94,00 €, Verpflegung: 60,50 €, Kursgebühr: 60,00 €
schriftliche Anmeldung bis 17.08.

Veranstaltungen in der HERMANN EHLERS AKADEMIE in Kiel

Niemannsweg 78, 24105 Kiel (<http://www.hermann-ehlers.de>)

Tel.-Nr.: 0431 389223, Fax: 0431 389238

Josel von Rosheim, Befehlshaber der Judenschaft im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation und Zeitgenosse Luthers

Dienstag, 8. Mai 2018, Uhrzeit: 19:00 Uhr

In den Veröffentlichungen und Veranstaltungen anlässlich des 500jährigen Reformationsgedenkens waren auch die Schriften Martin Luthers mit seinen Angriffen auf die Juden ein Thema. Aber kaum einmal kamen und kommen die Verhältnisse, unter denen die Juden zu Luthers Zeiten im deutschen Reich existentiell zu leiden hatten, aus ihrer eigenen jüdischen Perspektive in den Blick. Anhand biographischer Stationen und besonderer Ereignisse porträtiert der Vortrag Luthers Zeitgenossen, den „Befehlshaber der Judenschaft im Reich“, Josel von Rosheim, der sich vielfach erfolgreich bemühte, das Los der jüdischen Gemeinden zu verbessern.

Referent: Joachim Liß-Walther; emeritierter Pastor. Er war zuletzt bis zu seiner Pensionierung Studienleiter im Akademiezentrum Sankelmark. Er ist Vorsitzender der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Schleswig-Holstein

Gesprächsleitung: Dr. Monika Schwinge

HEA – Gesprächskreis „Christ und Gesellschaft“

Vors.: Dr. Monika S c h w i n g e, Pröpstin i. R.

Az.: 4243-0 (R Da)

Die IBAF-Qualifizierungszentren für Führung und Management in Hamburg und Kiel bieten für Führungskräfte und Führungsnachwuchs 2018 folgende Weiterbildungen und Seminare an:

Angebote in Hamburg:

Weiterbildung zum integrativen Team- und Gruppencoach

Die Begleitung und Steuerung von Teams und Gruppen stellt für professionelle Coaches und Führungskräfte eine größere Herausforderung dar als die Arbeit mit einer Person, da die zu bearbeitenden Prozesse vielschichtiger und komplexer sind. Sowohl die eigenen Psychodynamiken als auch die Gruppendynamiken stellen den Coach emotional und kognitiv vor anspruchsvolle Aufgaben. Ein hohes Maß an Selbstreflexion, an diagnostischen Kompetenzen, wirkungsvollen Interventionsmethoden und professionellen Grundhaltungen ist erforderlich, um ein Team bzw. eine Gruppe lösungsorientiert und zielgerichtet voranzubringen.

Als Teamcoach unterstützen Sie mehrere Menschen aus einem Organisationskontext bei der Bearbeitung einer gemeinsamen Aufgabe und bei der Erreichung gemeinsamer Ziele. Als Gruppencoach begleiten und fördern Sie hingegen eine Gruppe von Menschen aus verschiedenen Organisationen oder aus verschiedenen Organisationsbereichen bei ihren individuellen Anliegen. Die jeweiligen Themen der einzelnen Gruppenmitglieder werden gewinnbringend für die Gesamtheit der Gruppe bearbeitet.

Mit der Weiterbildung zum integrativen Team- und Gruppencoach erhalten Sie ein breites methodisches Instrumentarium, um ein Team bzw. eine Gruppe erfolgreich zu begleiten und zu führen. Aufbauend auf Ihrer Persönlichkeit und eigenen Erfahrungen optimieren Sie Ihre Fähigkeit, Teams und Gruppen auch in schwierigen Entwicklungs- und Veränderungsprozessen professionell und kompetent zu unterstützen.

Die Weiterbildung findet an folgenden Terminen statt

22.11.2017 bis 24.11.2018	11.01.2019 bis 12.01.2019
22.02.2019 bis 23.02.2019	29.03.2019 bis 30.03.2019
26.04.2019 bis 27.04.2019	23.05.2019 bis 25.05.2019

jeweils von 9 bis 17 Uhr

Kosten: 2.950,- €

Dozententeam: Jürgen Spincke, Jürgen Stöhr, Martina Wagner-Knoch

Weiterbildung zum systemisch- integrativen Coach

Wer als Coach tätig ist oder tätig sein will, braucht exzellente Kommunikationsgrundlagen und professionelles Handwerkzeug, um interne und externe Kunden erfolgreich beraten zu können. Professionelle Beratungskompetenz erfordert einerseits ein hohes Maß an Selbst- und Interaktionskompetenz (Wer bin ich? Wie wirke ich auf andere?) und andererseits ein breites methodisches Instrumentarium, um situations-, personen- und zielgerecht handeln zu können.

In dieser Ausbildung lernen Sie eine Vielzahl von Methoden kennen und anwenden, um auf der Basis eines eigenen Werkzeugkoffers effektiv und lösungsorientiert zu coachen. Die persönliche und kommunikative Beratungskompetenz steht im Vordergrund.

Die 24. Weiterbildung zum systemisch- integrativen Coach findet an folgenden Terminen statt:

06.12.2018 bis 08.12.2018

17.01.2019 bis 18.01.2019

07.02.2019 bis 08.02.2019

28.02.2019 bis 01.03.2019

21.03.2019 bis 22.03.2019

09.05.2019 bis 11.05.2019

jeweils von 9 bis 17 Uhr

Kosten: 2.950,- €

Dozententeam: Jürgen Spincke, Dr. Heide Völtz, Martina Wagner-Knoch

Selbst- und Mitarbeiterführung mit System

In diesem Seminar lernen Sie ein faszinierendes wie effektives Persönlichkeitsmodell, das Enneagramm, kennen. Es hilft Ihnen, schneller auf den Punkt zu kommen und damit das Konfliktpotenzial zu reduzieren sowie herauszufinden, was Sie und Ihre Mitarbeitenden brauchen und motiviert. Selbst- und Menschenkenntnis sind Voraussetzung, um sich selbst und andere Menschen respektvoll und individuell zu führen. Seien Sie gespannt auf ein Instrumentarium, das Ihnen Ihren Umgang mit sich selbst und Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erleichtern wird.

Termin: 29.08. bis 31.08.2018, 9 bis 17 Uhr

Kosten: 390,- €

Dozentin: Ina Velke

Feedback - ein kraftvolles Führungswerkzeug für Entwicklung und Veränderung

Feedback geben ist eine Basiskompetenz in der Kommunikation von Führungskräften, sei es im täglichen Umgang mit den Mitarbeitern, als auch, gezielt eingesetzt, in Mitarbeitergesprächen, Zielvereinbarungen oder auch Kritikgesprächen. Es ermöglicht Ihnen als Führungskraft, das Selbstbild des Mitarbeiters mit Ihrem Fremdbild abzugleichen und dadurch potentiellen Motivations- und Leistungsverlusten rechtzeitig zu begegnen. Gut gelingendes Feedback wird als wertschätzend, motivierend und entwicklungsfördernd erfahren. Gleichzeitig ist es für das Unternehmen ein zentrales Instrument zur kontinuierlichen Verbesserung der Arbeitsergebnisse im Sinne einer lernenden Organisation.

Termin: 10. bis 11.09.2018, 9 bis 17 Uhr

Kosten: 320,- €

Dozentin: Ina Velke

Nähere Informationen zu den Angeboten in Hamburg und Veranstaltungsort:

IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management Hamburg

Stefanie Fäseke, Königstraße 54 - 22767 Hamburg

Fon 040 30620-215 - Fax 040 30620-333

E-Mail: stefanie.faeseke@ibaf.de - www.ibaf.de

Angebote in Kiel :

**Weiterbildung Sozialmanagement/Einrichtungsleitung
- auch sehr gut für Pastorinnen und Pastoren geeignet –**

Die Weiterbildung Sozialmanagement/Einrichtungsleitung vermittelt Führungskräften und Führungskräftenachwuchs die Inhalte, Kenntnisse und Kompetenzen, die Sie brauchen, um eine Einrichtung im Sozial- und Gesundheitswesen professionell und souverän zu leiten. Die Teilnehmer/innen erlernen in der Weiterbildung die wichtigsten Inhalte aus den Bereichen Organisationsentwicklung, Betriebswirtschaft, Arbeits- und Sozialrecht, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing sowie umfangreiche Sozial-, Methoden-, und Führungskompetenzen.

Auf Wunsch senden wir Ihnen gern unsere Informationsmappe mit einer detaillierten Beschreibung der Weiterbildung zu.

Umfang: 480 Stunden

Start: 08.11.2018

Kosten: 5.400,- € zzgl. 250,- € Prüfungsgebühr

Mit Ausstrahlung und persönlicher Wirkung zum Erfolg

Beruflicher und privater Erfolg hängt in hohem Maße von der Wirkung ab, die wir auf andere Menschen haben. Unsere Außenwirkung ist nicht festgeschrieben, wir können Sie vielmehr durch eine Auseinandersetzung mit uns selbst und mit unserer inneren Haltung aktiv beeinflussen. In diesem Seminar reflektieren Sie in einem geschützten Rahmen Ihre Selbstwahrnehmung, Ihre Denk-, Verhaltens- und Kommunikationsmuster und erfahren, wie Sie auf andere Menschen wirken. Sie werden sich Ihrer Stärken bewusst und wissen, mit welchen – vielleicht bisher unbekanntem - Potentialen Sie Ihre Ausstrahlung und Wirkung und damit Ihren Erfolg optimieren können.

Termin: 06. bis 07.06.2018 jeweils 9 bis 16:30 Uhr

Kosten: 290,- €

Dozentin: Jule Schwörer-Dossin

Texte formulieren - klar, verständlich und überzeugend

Unternehmensbroschüren, Presseberichte und die Website sind oft das Erste, wo sich Interessenten und Kunden informieren. Diese Texte beschreiben die Angebote des Unternehmens, vermitteln das Know-how und das Image – mehr oder weniger passend. Was macht einen guten Text aus? Mit einem klaren inhaltlichen Aufbau, einer treffenden Kernaussage und etwas journalistischem Handwerkzeug, gelingt es, informative und überzeugende Texte zu schreiben. Die Teilnehmenden erarbeiten Textentwürfe für ihre Projekte und Unternehmen. Wenige einfache Regeln des journalistischen Schreibens helfen, Texte inhaltlich präzise und lesefreundlich zu formulieren. Das Thema auf den Punkt zu bringen, wenn es darum geht zu informieren und die Leser emotional zu erreichen.

Termin: 01.11.2018 jeweils 9 bis 16:30 Uhr

Kosten: 180,- €

Dozentin: Kerstin Kamrath

Nähere Informationen zu den Angeboten in Kiel und Veranstaltungsort:

IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management Kiel

Frau Britta Wasem, Kieler Schloss/Schlossplatz 1 - 24103 Kiel

Fon 0431 64992-10 - Fax 0431 64992-18

E-Mail: britta.wasem@ibaf.de - www.ibaf.de

Angebote Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt

Job – Beruf – Berufung

"Gute Arbeit": Weibliche Lebens(ver)läufe im Dialog der Generationen

Donnerstag, 3. Mai 2018; 17:30 - 20:00 Uhr

Zielgruppe: Frauen

Kosten: 3,00 €

Besonderheit: Eine verbindliche Anmeldung ist Voraussetzung für die Teilnahme.

Zugang zur Veranstaltung: Die Veranstaltungsräume sind für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich.

Veranstaltungsort: Evangelisches Zentrum Gartenstraße, Gartenstraße 20, 24103 Kiel

Leitung/Ansprechpartner: Inge Kirchmaier, inge.kirchmaier@kda.nordkirche.de, FON 0431/55 779-423; FAX 0431/55 779-499, Mobil 0151/64 51 94 17

Veranstalter: Frauenwerk Altholstein und KDA

Anmeldung: Chantal Schierbecker, frauenwerk@altholstein.de, Fon 04321/498-191
Frauen entscheiden eigenverantwortlich und bewusst über ihren beruflichen Lebenslauf. Die Wege sind so vielfältig wie die Frauen selbst. Was für die eine berufliche Erfüllung bedeutet, ist für die andere bloße Erwerbsarbeit. Wir fragen: "Was bedeutet ‚gute Arbeit‘ für Frauen?" Wir beginnen mit einem Blick in die Geschichte der berufstätigen Frau. Wie sah Arbeit von Frauen vor 500, 100, 50 Jahren aus? Nach einem historischen Überblick eröffnen wir den Austausch zwischen den Generationen.

Regionalgottesdienst zum Tag der Arbeit

Ein thematischer Gottesdienst zum 1. Mai

Sonntag, 6. Mai 2018, 11:00 Uhr

Zielgruppe: Alle Interessierten

Referent*innen/Podium: Pastorin Sabine Kaiser-Reis (Liturgie und Predigt), Viktor Holpert (Orgel), Gospelchor „Shout for Joy“, Ulrike Lippe (Chorleitung)

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos.

Zugang zur Veranstaltung: Die Kirche ist für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich.

Veranstaltungsort: St. Johannis Kirche Harburg, Bremer Straße 9, 21073 Hamburg

Leitung/Ansprechpartner: Heike Riemann, heike.riemann@kda.nordkirche.de, FON 040/51 90 00-942; FAX 040/51 90 00-984, Mobil 0173/82 88 003

Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Trinitatis und KDA Nordkirche, Evangelische-Lutherische Kirche in Norddeutschland

Traditionell veranstaltet der Deutsche Gewerkschaftsbund in Hamburg-Harburg eine eigene Kundgebung in Harburg am 1. Mai. Auch in diesem Jahr. Nur wenige Tage danach greifen wir das Motto des 1. Mais auf und laden Gewerkschafter und Betriebsräte ein, diesen Gottesdienst mitzugestalten. Die Trinitatisgemeinde Harburg und der KDA der Nordkirche gestalten seit vielen Jahren diesen Gottesdienst zum 1. Mai gemeinsam. Im Anschluss gibt es Gelegenheit zum Austausch beim Kirchenkaffee.

Der Griechenland-Kredit: Ungerechte Hilfe oder gerechte Strafe?**Ein zentrales Thema europäischer Gerechtigkeit****Donnerstag, 17. Mai 2018, 19:00 – 21:00 Uhr****Zielgruppe:** Alle Interessierten**Referent*innen/Podium:** Pastor Dr. Constantin Gröhn (Hamburg, mit griechischen Wurzeln), PD Dr. Ralf Ptak (Volkswirt, wirtschaftswissenschaftlicher Referent, KDA Nordkirche)**Leitung:** Pastor Joachim Kretschmar (Evangelische Akademie der Nordkirche)**Kosten:** Die Teilnahme ist kostenlos.**Zugang zur Veranstaltung:** Die Veranstaltungsräume sind für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich.**Veranstaltungsort:** Christian Jensen Kolleg Breklum, Kirchenstraße 4-13, 25821 Breklum**Leitung/Ansprechpartner:** Ralf Ptak, ralf.ptak@kda.nordkirche.de, FON 040/30 620-1356; FAX 040/30 620-1359**Veranstalter:** Evangelische Akademie der Nordkirche und KDA Nordkirche**Anmeldung:** Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Griechenland, reich an Geschichte, ist zum Problemfall geworden. Im Mai 2018 läuft das 3. Hilfspaket der internationalen Geldgeber aus. Wieder scheiden sich die Geister: Ist es gerecht, dass auch „der deutsche Steuerzahler“ die griechische Misere mittragen muss? Ist es gerecht, dass die Menschen in Griechenland unter den Sparvorgaben leiden? Und: Was verbindet Griechen und Deutsche, wie lässt sich hier anknüpfen?

Vom Schwein zum Schnitzel**Dienstag, 29. Mai 2018, 18:30 - 21:00 Uhr**

Ein Info-Abend über das Schlachten

Zielgruppe: Alle Interessierten**Referent*innen/Podium:** Dr. Christian Klager (wissenschaftlicher Mitarbeiter für Philosophie und Philosophiedidaktik an der Universität Rostock), Dr. Christoph Küsters (Sachgebietsleiter Lebensmittelüberwachung und Fleischhygiene im Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt des Landkreises Rostock)**Leitung:** Dr. Tanja Flehinghaus-Roux (Ev. Akademie der Nordkirche, Rostock), Dipl.-Ing. agr. Ulrich Ketelhodt (KDA Nordkirche)**Kosten:** Die Teilnahme ist kostenlos.**Besonderheit:** Eine Veranstaltung in der Reihe „Fleisch ist kein Gemüse“**Zugang zur Veranstaltung:** Barrierefreiheit bitte erfragen**Veranstaltungsort:** Haus der Kirche „Sibrand Siebert“, Grüner Winkel 10, 18273 Güstrow**Leitung/Ansprechpartner:** Ulrich Ketelhodt, ulrich.ketelhodt@kda.nordkirche.de, FON 0431/55 779-418; FAX 0431/55 779-499, Mobil 0160/93 86 11 50**Veranstalter:** Evangelische Akademie der Nordkirche und KDA Nordkirche**Anmeldung:** Evangelische Akademie der Nordkirche, rostock@akademie.nordkirche.de, Fon 0381 2522430

Wenn Tiere gegessen werden sollen, müssen sie auch geschlachtet werden. Die Schlachtvorgänge sind präzise organisiert, unterliegen etlichen formalen Auflagen. Dabei gibt es erhebliche Unterschiede zwischen der industriellen Schlachtung in Großunternehmen und dem Schlachten in Kleinunternehmen. Wir sprechen über Fragen von Technik, Tierschutz und Arbeitsbedingungen im Schlachthof. Wie kann das Tabu-Thema Schlachten sachgerecht öffentlich diskutiert werden?

Orientierungsschau Berufe 2018

Die Kontakt- und Informationsbörse rund um Ausbildung und Beruf in der Lübecker St. Petri Kirche.

Mittwoch, 30. - 31. Mai 2018, 10:00 - 14:00 Uhr

Zielgruppe: Schüler*innen, Lehrer*innen, Eltern, Arbeitssuchende, alle Interessierten

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstaltungsort: St. Petri Kirche, Petrikirchhof 1, 23552 Lübeck

Leitung/Ansprechpartner: Martina Schmidt , martina.schmidt@kda.nordkirche.de, Rüdiger Schmidt, ruediger.schmidt@kda.nordkirche.de; FON 0451/89 15 74; FAX 0451/89 16 95

Veranstalter: IHK zu Lübeck, Schulamt der Hansestadt Lübeck, Agentur für Arbeit und KDA Nordkirche

Anmeldung: Unternehmen können sich unter <https://www.orientierungsschauberufe.de/fuer-aussteller.html> anmelden.

Auf der Orientierungsschau Berufe stellen 60 Unternehmen aus Lübeck und Umgebung rund 200 Berufe vor. An den Ständen informieren Auszubildende die überwiegend jugendlichen Besucher. Die Orientierungsschau Berufe hat einen festen Platz im Unterricht der allgemeinbildenden Schulen in und um Lübeck. Rund 5000 Schülerinnen und Schüler, überwiegend der siebenten bis zehnten Klassen, besuchen die Schau jedes Jahr entweder im Klassenverbund oder zunehmend wieder auch mit ihren Eltern.

Kurse im Medienbüro Hamburg

Das Medienbüro Hamburg, eine Einrichtung des Amtes für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche, bietet eine breite Palette an Fortbildungen im Medienbereich an: Suchen Sie ein Seminar zum Journalistischen Schreiben, zu Recherche oder den Sozialen Medien? Wollen Sie ihre stimmliche Ausstrahlung verbessern, gute Fotos machen oder mit dem Smartphone berichten? Dann sind Sie hier richtig.

Anmeldungen und Veranstaltungsort für die folgenden Seminare:

Medienbüro Hamburg, Königstraße 54, 22767 Hamburg

Tel.: 040 30620-1140, info@medienbuero-hamburg.de

Das komplette Programm des Medienbüro Hamburg finden Sie unter www.medienbuero-hamburg.de

Am Wochenende lernen: Professionell sprechen

Lernen Sie in diesem Kurs, wie Sie Ihre Stimme und Sprechweise gezielt einsetzen. Erarbeiten Sie sich Souveränität im Auftreten, lebendiges Sprechen und eine klare Präsenz. Im Kurs lernen Sie die Wechselwirkung zwischen Aufrichtung, Artikulation, Bewegung, Atmung und Stimme kennen und können sich gemeinsam mit Dozentin Beate Winkler ein persönliches Rezept für Ihren sprachlichen Erfolg zusammenstellen.

Dozentin: Beate Winkler, Sprech- und Stimmcoach

Termin: 1. und 2. Juni 2018, täglich 10 bis 17 Uhr

Kursgebühr: 260,- €

Wochenkurs: Moderation von Veranstaltungen

Konzentrierte Vorbereitung, gezielte Recherche, exakte Planung. Daran arbeiten wir intensiv im fünftägigen Moderationsseminar. Fragetechniken und Zeitbudget, Ablauf und Fragen des Publikums: Burkhard Plemper zeigt Ihnen Falltricks und Tricks aus seinem Erfahrungsschatz. Wir üben die Vorbereitung und proben Ihren Auftritt. Schritt für Schritt fühlen Sie sich sicherer, wenn Sie abschweifende Gäste zum Thema zurückführen und Störern in die Parade fahren, wenn Sie zum nächsten Programmpunkt überleiten und Ihre Veranstaltung zu einem guten Ende bringen. Die praktischen Übungen werden gefilmt und gemeinsam im Seminar ausgewertet.

Dozent: Burkhard Plemper, Moderator
Termin: 4. bis 8. Juni 2018, täglich 10 bis 17 Uhr
Kursgebühr: 410,- €

Fürs nächste Mal vorbereitet: Reden und Grußworte schreiben

Interessant soll es sein, am besten alle Zuhörer fesseln: Reden und Grußworte zu schreiben ist nicht einfach. Im Seminar mit Julia Rauner lernen Sie, wie eine gute Rede aufgebaut ist, wie Sie sich in Redesituationen einfühlen und wie die klassische Rhetorik beim Schreiben hilft. Praktische Übungen vervollständigen den Kurs.

Dozentin: Julia Rauner, Rhetorikerin
Termin: 14. und 15. Juni, täglich 10 bis 17 Uhr
Kursgebühr: 260,- €

Mitreden können: Einführungskurs Social Media

Alle reden von Social Media und Sie verstehen nur Bahnhof? Sie sollen twittern und haben gar keinen Account? Und was hat man eigentlich von Facebook? In diesem Einsteigerseminar bringt Ihnen Alexander Becker die Grundlagen der Arbeit mit Sozialen Netzwerken nahe. Sie bekommen einen Überblick über die verschiedenen Plattformen, können viele Fragen stellen und nach den beiden Tagen entscheiden, ob und wie Sie Social Media nutzen wollen.

Dozent: Alexander Becker, Onlinejournalist
Termin: 16. Juni (10 bis 18 Uhr) und 17. Juni (9 bis 17 Uhr)
Kursgebühr: 260,- €

Neuer Kurs: Texten fürs Web

Wenn wir einen Text verfassen und ihn im Internet veröffentlichen, schreiben wir ihn im Grund für drei Zielgruppen: den Leser, die Suchmaschine und die sozialen Netzwerke. Alle drei müssen gut verstehen, um was es in dem Artikel geht. Suchmaschinen wie Google sollen zudem den Text möglichst hoch ranken und in der Ergebnisliste weit vorne auswerfen. In Sozialen Netzwerken soll der Text gleich den Impuls zum Teilen auslösen – damit ihn noch mehr Menschen lesen. In diesem Wochenendkurs lernen Sie, solche Texte zu schreiben, Themen fürs Web zu finden und die Trends der kommenden Wochen zu antizipieren.

Dozent: Alexander Becker, Onlinejournalist
Termin: 25. Juni (10 bis 18 Uhr) und 26. Juni (10 bis 17 Uhr)
Kursgebühr: 260,- €

Veranstaltungen des Pädagogisch-Theologischen Instituts

Das Spiel mit dem „Ich“

Virtuelle Identitäten als Herausforderung für den RU der Sek II

Datum: 03.05.18

SchülerInnen inszenieren sich über Selfies und Bilder. Beziehungsarbeit findet in großen Teilen online statt – selbst das Ver- und Entlieben. Avatare und Chats ermöglichen das Ausprobieren unterschiedlicher Rollen und Identitäts-Entwürfe. Das macht etwas mit dem „Ich“. Wir werden Möglichkeiten diskutieren, Chancen und Herausforderungen virtueller Identitäten mit Schüler*innen zu thematisieren bzw. das Spiel damit in den RU der Oberstufe zu integrieren.

Leitung: Nicole Hansen (PTI), Bianca Bretträger (PTI)

Zielgruppe: Sek II, Medienpädagogik

IQSH-Nr.: REV0840

Ort: PTI Kiel, Gartenstraße 20, 24103 Kiel

Zeit: 15 bis 18 Uhr

Kosten: 5,- €

Anmeldung: über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

Biblische Geschichten erzählen mit Hilfe von Bodenbildern

Fachkonferenz Religion in der Grundschule in Henstedt-Ulzburg

Datum: 15.05.18

Erzählen ist ein wichtiges Thema im RU. Auch die unterrichtliche Praxis zeigt: Kinder erfreuen sich an authentischen Erzählungen, die Beziehungen schaffen und der Fantasie Raum geben. Wir werden uns u. a. mit dem „Schauenden Erzählen“, der Arbeit mit Bodenbildern etc. beschäftigen. Diese Methoden helfen uns, die Sinne der Kinder anders anzusprechen und bieten zugleich gute Möglichkeiten für theologische Gespräche.

Leitung: Eike Schmidt-Schubert (Olzeborchschule)

Referent: Norbert Koch (PTI)

Zielgruppe: Grundschule/Förderzentren

IQSH-Nr.: REV0843

Ort: Olzeborchschule, Beckersbergstr. 95, 24558 Henstedt-Ulzburg

Zeit: 15:30 bis 18:30 Uhr

Kosten: keine

Anmeldung: bis 08.05.2018 über e.schmi-schu@freenet.de

Einsatz von Cartoons im Religionsunterricht

Gesprächsanlässe zur Förderung der Dialogkompetenz

Datum: 17.05.18

Die Künstlerin Dagmar Noelle hat humorvolle und auch tiefsinnige Cartoons zum Thema „Dialog“ geschaffen. Sie dienen als Gesprächsanlass, um sich mit Dialogerfahrungen mit Menschen anderer Religionen und Weltanschauungen auseinanderzusetzen. Den Cartoons liegen die „Grundregeln für den Interreligiösen und Interideologischen Dialog“ von Leonard Swidler zugrunde. Einsatzmöglichkeiten:

RU der Sek I und Religionsgespräch in der BS. Die Materialien stehen als Kopiervorlagen zur Verfügung.

Leitung: Sieglinde Kelm (PTI)
Zielgruppe: Sek I, Berufsschule, Medienpädagogik
Sonstiges: Die Künstlerin Dagmar Noelle wird anwesend sein.
IQSH-Nr.: REV0849, vom IQSH als QLA-Veranstaltung anerkannt
Ort: PTI Kiel
Zeit: 15 bis 18 Uhr
Kosten: 5,- €
Anmeldung: bis 07.05.2018 über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

Emil Noldes religiöse Bilder

Das neunteilige Werk aus dem Leben Jesu

Datum: 24.05.18

Das neunteilige Werk aus dem Leben Jesu ist als Medium im Religionsunterricht sowohl in der Grundschule als auch in der Sekundarstufe I einsetzbar. In dieser Veranstaltung wollen wir unser unvoreingenommenes Sehen nutzen und kreative Zugänge zu einzelnen Bildern des neunteiligen Werkes erproben. Fertige Aufgabenbeispiele zum Einsatz in der Schule werden bereitgestellt. Informationen zum Leben und dem religiösen Werk Emil Noldes schließen sich an.

Leitung: Sieglinde Kelm, Norbert Koch (beide PTI)
Zielgruppe: Grundschule/Förderzentren, Sek I, Berufsschule
IQSH-Nr.: REV0852, vom IQSH als QLA-Veranstaltung anerkannt
Ort: Emil Nolde Museum, Seebüll 31, 25927 Neukirchen
Zeit: 14:45 bis 17:45 Uhr
Kosten: 6,- € (Eintritt Museum)
Anmeldung: bis 09.05.2018 über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

Kurzfilme in der KonfirmandInnen- und Jugendarbeit

Kurzfilme gemeinsam kennenlernen und Methoden ausprobieren

Datum: 30.05.18

Kurzfilme bieten hervorragende Möglichkeiten, um mit Jugendlichen über Themen ins Gespräch zu kommen, die sie bewegen und die in der religionspädagogischen Arbeit sinn-voll sind. Nach einer kurzen theoretischen Einführung schauen wir uns in gemütlicher Atmosphäre in der PTI Bibliothek einige Kurzfilme - darunter Neuerwerbungen - an und besprechen beispielhaft unterschiedliche Teilnehmer*innen-orientierte Methoden.

Leitung: Bianca Bretträger, Birthe Ruschmeyer (beide PTI)
Zielgruppe: Konfirmandenarbeit
Ort: PTI Kiel
Zeit: 15 bis 18 Uhr
Kosten: 5,- €
Anmeldung: bis 23.05.2018 über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

„Ich will so l(i)eben, wie ich bin!“ – „Du darfst!“

Sexualität(en) als Teil des „Menschseins“ im RU der Sek II

Datum: 31.05.18

Trotz einer vermeintlich aufgeklärten und offenen Gesellschaft fragen sich SchülerInnen auch heute: Gibt es so etwas wie „normale und unnormale Sexualität(en)“? Und wo stehe ich eigentlich? In der Veranstaltung werden Möglichkeiten vorgestellt, das Thema der sexuellen Identität (vgl. Fachanforderungen KB II) als selbstverständlichen Aspekt einer (christlichen) Anthropologie im RU der Sek II zu unterrichten. Außerdem werden mögliche KooperationspartnerInnen vorgestellt bzw. eingeladen.

Leitung: Nicole Hansen (PTI)

Zielgruppe: Sek II

IQSH-Nr.: REV0821

Ort: PTI Kiel

Zeit: 15:30 bis 18:30 Uhr

Kosten: 5,- €

Anmeldung: bis 24.05.2018 über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

„Gott ist (für mich) wie ...“

Umgang mit Symbolen als Ausdruck von Vielfalt?

Datum: 05.06.18

Symbol und Metapher sind die Sprache der Religion; ohne sie müsste jede Religion verstummen. Am Beispiel von vielfältigen Gottesvorstellungen werden wir – orientiert an der Unterrichtspraxis – überlegen, ob die Ansätze der „Kindertheologie“ und der „Symboldidaktik“ hilfreich sind für einen pluralitätsfähigen RU, der unterschiedlichen Deutungsversuchen offen und achtsam begegnet. Ebenfalls wird hier die Frage nach unserer jeweils eigenen Haltung eine Rolle spielen.

Leitung: Norbert Koch (PTI)

Zielgruppe: Grundschule/Förderzentren

IQSH-Nr.: REV084

Ort: PTI Kiel

Zeit: 15 bis 18 Uhr

Kosten: 5,- €

Anmeldung: bis 30.05.2018 über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

Fit und gesund im Lehrerberuf!?

Gesunde Selbststeuerung als Grundelement gelingender Schulkultur

Datum: 05. bis 06.06.18

Gesunde und vitale LehrerInnen sind zentral für eine gute Schule. Häufig bestimmen Druck, Informationsflut und Veränderungen den Lehreralltag. Unterschiedliche Erwartungen von verschiedensten Seiten müssen in den Blick genommen werden, um wirkungsvoll agieren zu können. Psychische Widerstandskraft und gesunde Selbstführung haben deshalb an zentraler Bedeutung gewonnen. Dieses Seminar soll Sie dabei unterstützen, selbstbewusst und aktiv die eigene Gesundheit im Beruf zu erhalten und zu fördern.

Leitung: Carmen Bohnsack (PTI)

Referent: Jürgen Spincke (IBAF)

In Kooperation mit: IBAF (Institut für Aus- und Fortbildung)

Zielgruppe: Alle Schularten und -stufen, Ev. Schule

Ort: Seehotel am Neuklostersee, Seestraße 1, 23992 Nakenstorf
Zeit: 05.06.2018, 10 Uhr bis 06.06.2018, 16:30 Uhr
Kosten: EZ 50,- €; DZ 40,- € (bitte Zimmerpartner*in angeben)
Anmeldung: bis 07.05.2018 über pti.nordkirche.de/veranstaltungen

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

Theologisches Studienseminar der VELKD Studienkurse 3. Quartal 2018

529. Studienkurs

Di., 03.07., 18 Uhr bis Do., 12.07.2018, 9:30 Uhr

Gerechtigkeit – theologisch, philosophisch, ethisch

Was ist Gerechtigkeit - philosophisch und ethisch? Welchen Sinn hat die Rede von der Gerechtigkeit Gottes im Blick auf unser Verhältnis zu Gott und zu einander, auf unsere Gesellschaft und globale Zusammenhänge? Welche konkurrierenden Vorstellungen von Gerechtigkeit wirken in welcher Weise? In welchen Spannungsfeldern von Gerechtigkeit befindet sich das kirchliche Handeln insbesondere in diakonischen Einrichtungen? Diesen Fragen gehen wir in diesem theologischen Studienkurs mit Referent*innen aus den Gebieten Altes und Neues Testament, Ethik, Philosophie, Systematische Theologie und aus diakonischer Sicht nach.

Zielgruppe: Pfarrer*innen, leitend Verantwortliche in diakonischen Einrichtungen

Leitung: Rektor PD Dr. Detlef Dieckmann

Referent*innen: Prof. Dr. Klaus Wengst (Neues Testament, Bochum), Dr. Friedrich Hauschildt (Systematische Theologie / Philosophie, Celle), OLKR Dr. Nicola Wendebourg (Hannover), Dr. Dörte Bester (Theologischer Vorstand der Karlshöhe Ludwigsburg), Prof. Dr. Stefan Heuser (Ethik, Darmstadt)

Eigenbeteiligung inkl. Unterkunft und Verpflegung in Bio-Qualität: 155,- € für Teilnehmende aus den VELKD-Gliedkirchen, 605,- € für andere

530. Studienkurs

Mo., 16.07., 18 Uhr bis Fr., 20.07.2018, 9:30 Uhr

Was ist Heimat?

Familienkurs

Im Familienkurs beschäftigen wir uns mit dem, was Heimat bedeutet und welche Erfahrungen wir selber mit Beheimatung in unserem Leben gemacht haben - mal Kinder und Erwachsene in getrennten Gruppen, mal gemeinsam. Dabei lassen wir uns von biblischen Bildern ebenso anregen wie von psychologischen und soziologischen Überlegungen. Wir nehmen filmische und literarische Auseinandersetzungen mit dem Thema wahr und fragen nach seiner sozialetischen Relevanz (Stichworte "Wohnen" und "Flucht").

Zielgruppe: Pfarrerinnen und Pfarrer mit ihren Kindern und ggf. ihren Partner*innen (Kinderprogramm für 2 bis 12 Jährige)

Leitung: Studienleiterin Dr. Christina Costanza in Zusammenarbeit mit Kooperationspartner*in; s. www.theologisches-studienseminar.de

Eigenbeteiligung inkl. Unterkunft und Verpflegung in Bio-Qualität: 70,- € für Teilnehmende aus den VELKD-Gliedkirchen, 270,- € für andere, dazu ggf. Kosten für zusätzliches Kletterangebot

531. Studienkurs

Di., 18.09., 18 Uhr bis Do., 27.09.2018, 9:30 Uhr

Theologie der Natur**Studienkurs mit Feldenkrais und Nordic Walking**

Im Studienkurs werden Überlegungen zu einer Theologie der Natur mit Bewegungseinheiten verzahnt. Was ist "Natur" - vor allem im Blick auf die klassischen Polarisierungen "Natur - Mensch", "Natur - Geist", "Natur - Technik", "Natur - Kultur"? Was ist aus theologischen Konzeptionen der Natur zu lernen, z.B. in der Schöpfungslehre und der Anthropologie? Welche Herausforderungen stellen sich im Bereich der Umweltethik?

Die Bewegungseinheiten finden z.T. im Freien statt (Nordic Walking) - Naturerleben ist aber auch gegeben bei den Feldenkraiseinheiten, die das körperliche Selbsterleben fokussieren.

Zielgruppe: Pfarrerinnen und Pfarrer

Leitung: Studienleiterin Dr. Christina Costanza

Referent*innen: Sascha Neff (Trainer, Grünwald) und Referent*innen aus Theologie und Kirche; s. www.theologisches-studienseminar.de

Eigenbeteiligung inkl. Bewegungseinheiten, Unterkunft und Verpflegung in Bio-Qualität: 185,- € für Teilnehmende aus den VELKD-Gliedkirchen, 635,- € für andere

Theologisches Studienseminar der VELKD

Bischof-Meiser Str. 6,

82049 Pullach im Isartal

Tel.: 089 7448529-0, Fax: 089 7448529-6

www.theologisches-studienseminar.de

info@theologisches-studienseminar.de

Anmeldungen erbeten

1. auf dem Dienstweg ans landeskirchliche Fortbildungsreferat und
2. über die Homepage des Theologischen Studienseminars.

AZ: 4890-1 KH Bt

Bothmann

III. VERSCHIEDENES

Amrum sucht für August Kurseelsorger/in

Die Nordseeinsel Amrum konnte in den letzten Jahren Erholungs- und Sinnsuchende mit Angeboten von evangelischen Gottesdiensten in den drei größeren Inselorten verwöhnen. Dieses war möglich, weil KurseelsorgerInnen am Freitag in Wittdün (kleine ev. Kirche an der Hauptstraße des Ortes, in dem die Fähre anlegt) und am Sonntag in Norddorf (großes Gemeindehaus) Gottesdienste für viele interessierte Gottesdienst-Suchende gehalten haben.

Für das Jahr 2018 kann bis jetzt dieses Angebot vom 1. August bis 15. August 2018 nicht besetzt werden. Daher sucht die St. Clemens Kirchengemeinde eine Pastorin, einen Pastor, Prädikantin/en oder Vikar/in, die/der die ersten beiden Augustwochen auf Amrum verbringen kann und diese Dienste übernimmt.

Dafür gibt es kein Geld - aber eine einfache Unterkunft und viel freie Zeit auf unserer Nordseeinsel.

Wir freuen uns auf diese Unterstützung.

Bei Interesse bitten wir um eine Nachricht an: pastorin.brandt@amrum-kirche.de oder einfach anrufen: 04682-2389.

IV. ANLAGEN

./.